

Neues aus der Eine Welt – Promotorinnen Arbeit für Münster und das südliche Münsterland

Sport und Menschenrechte vielfältig auf die Agenda bringen

Die rund 690 Sportvereine in Münster und den Kreisen Coesfeld und Warendorf zählen ca. 247.000 Mitglieder. Der organisierte Sport hat somit unheimlich viel Potential zur Umsetzung der Weltnachhaltigkeitsziele beizutragen. Seit Gründung der Kampagne #sorthandelfair beschäftigt sich unsere Eine Welt - Promotorin Maika Grabowski damit, die Kampagne für mehr Fairen Handel im Sport im südlichen Münsterland bekannt zu machen. Dieses Jahr gibt es nun mehrere Gelegenheiten für Sportvereine, Schulen, Fanprojekte und die interessierte Öffentlichkeit sich mit diesem wichtigen Thema auf vielfältige Weise auseinanderzusetzen.

TrikotTausch in Hilstrup – kostenfreie Schulführungen, Projekttag und Schüler:innenakademie

Zusammen mit der Fair Trade Town Münster wird die Ausstellung „TrikotTausch – Die zwei Seiten der internationalen (Sport)Bekleidungsproduktion“ vom 9. - 23. Mai in der Stadthalle Hilstrup präsentiert. Neben einer Schüler:innenakademie am 10. Mai wird es auch kostenfreie Schulführungen am 12. und 17. Mai geben. Eine Anmeldung zu den einstündigen Führungen zwischen 8 und 16 Uhr ist unter anmeldung@vamos-muenster.de möglich. Interessierte Schulen haben vom 2. - 30. Mai die Möglichkeit, kostenfreie Projekttag mit dem Bildungskoffer „TrikotTausch #whomademyclothes“ durchführen zu lassen.

Veranstaltungsreihe zum Thema Sport und Menschenrechte im Herbst

Für die Veranstaltungsreihe „Fair Play?! Sport und Menschenrechte weltweit“ lädt der Beirat für kommunale Entwicklungszusammenarbeit zur Beteiligung ein.



Die Veranstaltungsreihe beginnt am 3. Oktober und endet kurz vor der WM in Katar am 20. November. Thematisch passende Veranstaltungen werden mit bis zu 500 € bezuschusst. Alle Informationen zur Antragsstellung wie Beteiligung finden sich unter dem QR-Code.



Mit Kunst für die Weltnachhaltigkeitsziele

Wände in Münster gesucht!



Mit Wandbildern für globale Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit eintreten? Dass dies geht haben schon die Weltbaustellenkampagnen der letzten Jahre gezeigt. In Münster sind bereits eindrucksvolle Wandbilder entstanden, die sich mit verschiedenen Nachhaltigkeitszielen beschäftigen. Und nun sollen mehr dazu kommen! In einem partizipativen Prozess wollen wir mit unterschiedlichen Gruppen weitere Bilder auf Fassaden, Tore oder Mauern bringen.

Gesucht werden Flächen in Münster, an denen möglichst viele Menschen vorbeikommen, sowie Gruppen, die Lust haben sich bei der Umsetzung zu beteiligen. Interessierte können sich mit Flächenangeboten oder Tipps bei Max Trussat unter 0157 547 422 78 oder max.trussat@posteo.de melden.

An der Travelmannstraße in Münster findet sich eines der Wandbilder, die 2017 entstanden sind.



Neues aus der Projektstelle

Gründung des Bundesministeriums für Schrumpfung, Gemeinwohl und ein Gutes Leben für Alle (BMSchrumpfGGLA)

Eine Ministeriumsgründung - nicht das Alltäglichsche was auf dem Stundenplan steht: Seit Februar gibt es das BMSchrumpfGGLA, das gemeinsam mit Schüler:innen als digitales Einstiegsmodul für unsere Bildungsangebote rund um KonsumWandel entwickelt wurde. In dem mit der Plattform Mapstories entwickelten Modul erhält man Einblicke in die Grenzen des Wirtschaftswachstums sowie die Auswirkungen der Fleisch- und Smartphoneproduktion auf Mensch und Umwelt weltweit. Am Ende geht es um die Frage, was ein Gutes Leben für Alle bedeuten kann und welche Handlungsmöglichkeiten es gibt.

Auch unser modernisierter KonsumWandel-Bildungsrucksack stellt diese Themen in den Mittelpunkt.

Selbst globale Geschichten mit digitalen Medien gestalten und erzählen

Mit der neuen Plattform Mapstories (www.mapstories.de) können einfach und interaktiv globale Geschichten erzählt werden. Wir freuen uns über die Nutzung und Verbreitung, die auch nach Ende des Projekts „welt.weit.virtuell – Globales Lernen

mit digitalen Medien“ möglich sein wird, und Jung wie Alt auf innovative Weise aktivierendes Storytelling ermöglicht. Zu den Vorteilen und Anwendungsbe-
reichen gibt es regelmäßige digitale Workshops. Termine und Tutorials finden sich auf unserer Webseite.



Feierliche Eröffnung
des BMSchrumpfGGLA
im LWL Museum
für Kunst und Kultur.



Ab ins Münsterland – Gemeinsam glokale Verflechtungen entdecken und Lernstationen entwickeln!

Globales Lernen mit allen Sinnen an der frischen Luft durch glokale Lernstationen? Das geht bald in den Kreisen Coesfeld und Warendorf.

Am 1. April startet unser neues Projekt „Münsterland – Lokal – Global – Glokale Lernstationen für eine gerechte und nachhaltige Welt“. Dafür suchen wir weiterhin lokale Akteur:innen, die in ihrem Bereich Pionier:innen des Wandels sind. In den gemeinsam vor Ort entwickelten interaktiven Lernstationen wollen wir unsere Einflüsse auf die (un-)gerechten Strukturen der Welt erläutern und glokale Akteur:innen des transformativen Engagements vorstellen. Durch persönlichen Geschichten aus dem Münsterland wie aus dem globalen Süden werden weltweite Verflechtungen und Gemeinsamkeiten verdeutlicht. Ziel ist es Zukunftsbilder zu schaffen, die für gerechtes und nachhal-

tiges Handeln aktivieren. Zudem werden die Stationen durch Radrouten verbunden und „erfahrbar“ gemacht.

Glokale Akteur:innen gesucht

Bist du ein:e solche:r Akteur:in oder kennst du welche? Dann melde dich bei Tore Süßenguth (suessenguth@vamos-muenster.de) oder komm zu einer unserer digitalen Infoveranstaltungen. Termine finden sich auf unserer Webseite.

Die Projektstelle wird gefördert durch die



sowie durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des



Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung